

	<p>Objekt: Fußgefäß</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV Ca 47669</p>
--	--

## Beschreibung

Bruchstück. Das Fragment wurde geglättet, geschlämmt, grundiert, bemalt und poliert. Grundierung und Bemalung sind partiell erodiert.

Das Objekt besitzt eine braun-rötliche Grundfarbe, die schwarz und rot bemalt wurde. Nach Lothrop 1926: Nicoya polychrome ware.

Kulturelle Bedeutung: die Keramik der Mora-Gruppe wurde im Nordwesten von Costa Rica hergestellt und nach dem Zentralen Hochland und der Atlantikregion des Landes gehandelt. Sie verwendet darstellerische Elemente (sitzende anthropomorphe Figuren mit Kopfschmuck, Matten-Motiv, Kan-Kreuz), die auch aus der Maya-Keramik (Copador-Gruppe) des Clásico Tardío (900-600d.C.) bekannt sind. Von der Isla Chira stammen ursprünglich 168 Objekte, die zur archäologischen Sammlung W.Lehmann zählen. (Künne 2004)

Sammler: Lehmann, Walter

## Grunddaten

Material/Technik:

Ton

Maße:

Objektmaß: 4 x 4,2 x 4,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 800 n. Chr.-1350

wer

wo Isla de Chira

Gesammelt wann

wer

Walter Lehmann (1878-1939)

wo

## Schlagworte

- Gefäß